

Zweimal 7:0

Die Grundschule St.Wendelinus Hatzenbühl errang bei den Kreismeisterschaften im Hallenfußball in Maximiliansau von zehn Mannschaften einen respektablen 7.Platz.

Gegen den bärenstarken Turnierfavoriten aus Wörth verlor man nach gutem Spiel und einer hochkarätigen Chance in der Anfangsphase 0:2. Im zweiten Spiel gegen Büchelberg überzeugten alle Wendelinuskinder und sie gewannen verdient mit 7:0. Im dritten Gruppenspiel konnte man die Drangphase der Neuburger gut überstehen und kombinierte dann sehr gekonnt und erzielte drei schöne Tore zum 3:0. Im letzten Gruppenspiel gegen Leimersheim brauchten die Blauen ein Unentschieden zum Weiterkommen. Leider meinte es das Schicksal nicht gut mit den Kickern mit den schönsten Trikots und man konnte den umstrittenen Zwei-Tore-Rückstand in der Schlussphase nur noch auf ein Tor verkürzen.

Endstand 1:2, Gruppenvierter! Alle waren sehr enttäuscht. So blieb ein emotionsloses Spiel um Platz sieben, das die Hatzenbühler Jungs hochverdient mit 7:0 gegen Weingarten für sich entscheiden konnten. Trainer Dieter Fischer hatte die Schüler immer bestens auf die Gegner eingestellt, leider gewinnt aber nicht immer der Bessere. Ein bisschen Glück gehört immer dazu.

In einem fairen Turnier gewann am Ende die Mannschaft aus Lustadt ungeschlagen den Pokal, der von Landrat Martin Brandl gestiftet wurde. Die Mannschaften der Grundschulen von Lustadt, Wörth, Minfeld, Neuburg, Hatzenbühl, Leimersheim, Kuhardt, Weingarten, Neupotz und Büchelberg konnten mit bärenstarken Leistungen überzeugen. Am Ende des Turniertages belegten die Wendelinuskinder mit drei ungefährdeten Siegen und einem Torverhältnis von 18:4 und dem höchsten Tagessieg des gesamten Turniers den 7.Platz.

Bei der Siegerehrung wurden die drei bestplatzierten Mannschaften mit einem wunderbaren Kanälcher-T-Shirt, überreicht von Werner Schmalz von der Fritz-Walter-Stiftung und Dominique Hartmann, dem Schulsportfachberater des Kreises Gernsheim, für ihren erstklassigen Einsatz belohnt. Werner Schmalz hatte sogar an die vielen Betreuer und Trainer gedacht.

Für die Grundschule St.Wendelinus Hatzenbühl setzten sich folgende Schüler ein: Ben Fischer, Milan Frei, Noah Gallaschik, Lio Keßler, Lias Kirchmer, Loris Maksutaj, Henri Müller und Nico Stampfer.